PRESSEMITTEILUNG
19–2018

Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

15. Mai 2018

Körpereinsatz

Eine Ausstellung mit Lehrenden und Alumni der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle in der Kunsthalle der Sparkasse Leipzig

15. Juni bis 2. September 2018

Material, Haptik, Figuration und Körper sind Begriffe, die stark mit dem Fachbereich Kunst der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle verbunden sind. So untersucht nun die Ausstellung *Körpereinsatz* anhand von 13 Positionen Lehrender und Absolventen der BURG die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Menschen, seiner Verfasstheit und seinem Körper. Die in der Kunsthalle der Sparkasse Leipzig vom 15. Juni bis 2. September 2018 zu sehenden künstlerischen Arbeitsweisen, die die BURG auszeichnen, werden dabei in großer Bandbreite präsentiert – von Skulptur zu Performance und Schmuck, von der Kunstpädagogik zur Zeitbasierten Kunst und Grafik. Durch diese thematische Klammer treten die ausgestellten Arbeiten von Professorinnen und Professoren sowie Alumni und Studierenden der BURG in einen Dialog. Die Frage nach dem Körper, nach Körperlichkeit und der Rolle des Menschen, der Künstlerin, des Künstlers in verschiedenen gesellschaftlichen Formationen bildet dabei den Ausgangspunkt für die Ausstellung. Gleichermaßen werden grundlegende Fragen nach der künstlerischen Laufbahn, wechselseitigen Einflüssen in der künstlerischen Lehre und der Produktivität des Dialogs zwischen den Generationen, aber auch nach Wegen zur Formulierung einer ästhetischen Botschaft gestellt.

Die Schau *Körpereinsatz* versammelt Arbeiten von **Stella Geppert** (Professorin für Kunstpädagogik / Bildhauerische und raumbezogene Praxis), **Jana Gunstheimer** (Absolventin Grafik; Professorin für experimentelle Malerei und Zeichnung der Bauhaus-Universität Weimar), **Claas Gutsche** (Künstlerischer Mitarbeiter Grafik), **Murat Haschu** (Absolvent Malerei/Textile Künste), **Han Kim** (Student Zeitbasierte Künste), **Lucy König** (Absolventin Bildhauerei Metall; Lehrbeauftragte für Grundlagen/Plastik), **Bruno Raetsch** (Professor für Plastik/Bildhauerei), **Thomas Rug** (Professor für Grafik), **Anne Schneider** (Absolventin Kunstpädagogik), **Hans Stofer** (Professor für Plastik/Schmuck), **Sarah**

Schuschkleb (Absolventin Schmuck), **Michaela Schweiger** (Professorin für Zeitbasierte Künste) und **Paul Werner** (Absolvent Bildhauerei Figur).

Die von der Kunsthalle der Sparkasse Leipzig ausgerichtete Ausstellung wird in Kooperation mit der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle umgesetzt und zeigt die erste institutionelle, studiengangsübergreifende Präsentation des Fachbereichs Kunst der BURG in Leipzig. So treffen die Figuren aus der Serie *Ich mit mir selbst* (2016) von **Bruno Raetsch** auf die auf Armeewolldecken mit Fotografien, Schmuckstücken und Objekten konstruierte Biografiearbeit *zum Tragen* von **Hans Stofer**. **Murat Haschu** macht in der textil-multimedialen Rauminstallation *FilmStoff* durch symbolische und physiologische Verbindungen des Menschen und des Hundes, des Herzens und des Gehirns, der Organe und des Geists einen experimentellen Assoziationsraum auf. Eine gewisse Vermenschlichung der Alltagsgegenstände und Materialien, ein Einhauchen der Seele in unbelebte Dinge, betreibt **Anne Schneider** in der Werkreihe *Geschwister*, die sie seit 2012 führt. In *Körpereinsatz* zeigt sie beispielsweise die Arbeit *Yogagruppe klein*: Biege-MDF-Platten, die eine der beliebtesten Sportarten der Gegenwart mit Augenzwinkern zeigen. **Jana Gunstheimer** hinterfragt in ihrer Werkgruppe *Irrige Vorstellungen kausaler Zusammenhänge* (2014/18) spöttisch-ironisch den christlichen Schöpfungsmythos sowie den evolutionären Gedanken für die Kunstgeschichte. **Michaela Schweiger** zeigt die Arbeit *Begleiter* (2010/18) im neu für die Ausstellung entwickelten räumlich-skulpturalen Setting. Im Film begleiten Kamera und weibliche Erzählstimme Frauen verschiedener Generationen. Sie bewegen sich in Raum und Zeit, verschachteln Vergangenheit und die Gegenwart und werfen die Fragen nach Lebens- und Arbeitswelt der Frauen früher wie heute auf.

Das umfassende Begleitprogramm bietet Begegnungen mit den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern, Gespräche sowie performative Führungen und Performances in der Ausstellung. Am 2. September findet bei freiem Eintritt eine ganztägige Finissage mit einem abwechslungsreichen Programm statt.

Zur Ausstellung erscheint ein umfassender Katalog, herausgegeben von der Kunsthalle der Sparkasse Leipzig (19,90 Euro). In der Publikation werden einerseits die Themen der einzelnen Arbeiten vermittelt, andererseits die Positionen der traditionsreichen Kunsthochschule aus Leipzigs Nachbarstadt Halle (Saale) als verbindendes Element in einen Kontext gesetzt.

Körpereinsatz
Ausstellungsdauer: 15. Juni bis 2. September 2018
Presserundgang: Donnerstag, 14. Juni 2018, 11 Uhr
Ort: Kunsthalle der Sparkasse Leipzig, Otto-Schill-Straße 4a, 04109 Leipzig
Öffnungszeiten: Mittwoch 12 bis 20 Uhr, Donnerstag bis Sonntag und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr
Eintritt: 5 Euro, 2,50 Euro ermäßigt

Konzept: Prof. Michaela Schweiger
Kuratorinnenteam: Olga Vostretsova, Susanne Weiß, Nadine Prange
Rahmenprogramm: Elisabeth Würzl (BURG), Johanna Terhechtle und Christopher Utpadel (Kunsthalle der Sparkasse Leipzig)
Mitarbeit: Yasemin Yilmaz, Julia Tiefenbach

Kooperationspartner: Kunsthalle der Sparkasse Leipzig

Förderer: Die Ausstellung wird von „Burg gestaltet! Qualitätspakt Lehre“ aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL17066 unterstützt.

Weitere Informationen: www.kunsthalle-sparkasse.de
Social Media: Die BURG kommuniziert die Ausstellung in den sozialen Medien mit den Hashtags #BurgHalle und #Körpereinsatz.

Begleitprogramm:
Künstlergespräch mit Hans Stofer (Professor für Plastik/Schmuck, BURG):
Mittwoch, 20. Juni, 18 Uhr

Künstlerinnengespräch mit Jana Gunstheimer (Alumni der BURG, Professorin für experimentelle Malerei und Zeichnung an der Bauhaus-Universität Weimar):
Mittwoch, 27. Juni, 18 Uhr

Leseperformance in der *Hieroglyphendecke* von Stella Geppert (Professorin für Kunstpädagogik, BURG):
Donnerstag, 28. Juni bis Sonntag,1. Juli, jeweils 14 bis 17 Uhr

***Die Gruppe als Körper*, performative Führung durch den Ausstellungs- und Stadtraum:**
Mittwoch, 4. Juli, 18 bis 19.30 Uhr

Performative Finissage:
Sonntag, 2. September, 12 bis 18 Uhr
Vorführung der Arbeit *Implementierung von lebenden Skulpturen in den Alltag* von Michaela Schweiger (Professorin für Zeitbasierte Künste, BURG); Lecture Performance *Talk about Sculpture and Choreographie* von Stella Geppert & Gast; Lecture Performance *ParasitEstaseGabe: haben, Habe TEXT-Bruch_S t i m m e* von Una H. Moehrke (Professorin für Kunstpädagogik, BURG) und Hartmut Schröder (Tenor); *Die Gruppe als Körper*, performative Führungen durch den Ausstellungs- und Stadtraum, Kunstvermittlung für Kinder u. v. m.
Der Eintritt zur Finissage ist kostenfrei.

Ihre Ansprechpartnerin:

Silke Janßen
Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
T +49 (0)345 7751-526
janssen@burg-halle.de

Online Pressebereich:
www.burg-halle.de/presse